Toni Baltes ist neuer Ichslta-Präsident

Toni Baltes

Der **International Council of Hides, Skins, and Leather Traders Association** (Ichslta) hielt seine 92. Jahreshauptversammlung virtuell ab. Auf der Versammlung besprachen die Mitglieder eine Reihe aktueller Themen, insbesondere die Folgen der Pandemie für den Handel mit Häuten und Fellen. Auf der Tagesordnung standen auch Vorstandswahlen: Nach fünf Jahren trat **Stephen Sothmann** vom **Leather and Hide Council of America** als Präsident zurück. Der Rat wählte **Toni Baltes** vom deutschen **Wirtschaftsverband Häute/Leder e.V.** zum neuen Präsidenten sowie **Dennis King** von der **Australian Hides Skins and Leather Exporters Association** und **Nick Winters** von der **French Hides Association** zu seinen Vizepräsidenten. **Lénaïg Manéat** von der **French Hides Association – Syndicat Général des Cuirs et Peaux** in Frankreich führt weiterhin das Sekretariat der Organisation. Toni Baltes ist der derzeitige Präsident des Wirtschaftsverbands Häute/Leder e.V. (WHL) und Geschäftsführer der A+B Hides GmbH. Er begann seine Tätigkeit im Rohhauthandel mit einer Lehre im elterlichen Betrieb. Danach absolvierte er Weiterbildungen in nationalen und internationalen Rohhautverarbeitungsbetrieben und Lederfabriken. Er hat rund 40 Jahre Erfahrung in der Branche gesammelt. Toni Baltes: „Jeder entscheidet für sich selbst, ob er Fleisch essen möchte oder nicht. Wenn man aber Fleisch isst, das aus einer humanen Schlachtung stammt, ist es ein ethischer Grundsatz, alle Nebenprodukte des Tieres vollständig und sinnvoll zu verwerten. Seit Anbeginn der Menschheit werden die Häute gejagter Tiere genutzt und verwertet. Als Hautverarbeiter und Vermarkter ist es die Grundlage unserer Arbeit und meines Selbstverständnisses von Nachhaltigkeit, Teil der Wertschöpfungskette von der Rohhaut bis zum schönen Lederprodukt zu sein. In meiner neuen Rolle als Präsident der Ichslta will und werde ich mich weiterhin dafür einsetzen.“ Ichslta vertritt die Interessen des Haut-, Fell- und Lederhandels in mehr als 30 Ländern.

Dr. Sascha Schmidt Bereichsleiter beim SGS Institut Fresenius

Dr. Sascha Schmidt

Mit Dr. Sascha Schmidt (45) hat das SGS Institut Fresenius eine in der Textilien-, Schuh- und Bekleidungsbranche erfahrene Führungskraft für den Ausbau des Bereichs **Softlines** hinzugewonnen. Als Head of Softlines berichtet der gebürtige Kölner in dieser neu geschaffenen Position direkt an **Robert Kronhofer**, der bei der SGS für den Gesamtbereich C&P mit rund 400 Mitarbeitern in Deutschland verantwortlich ist. Dr. Sascha Schmidt ist Mitglied in den DIN-Normenausschüssen für Materialprüfung (NMP) in den Bereichen „Textilchemische Prüfverfahren und Fasertrennung“, „Chemische Prüfverfahren für Leder“ und „Übersichtsanalysen (Screenings) für besonders besorgniserregende Stoffe“. Darüber hinaus ist er

Guangzhou

SHOES & LEATHER 2021 GUANGZHOU

The 30th International Exhibition on Shoes and Leather Industry - Guangzhou

Machinery Hall:
31/5-3/6/2021
Material Hall:
31/5-2/6/2021

China

Ho Chi Minh City

SHOES & LEATHER 2021 VIETNAM

The 22nd International Shoes & Leather Exhibition - Vietnam

Incorporating

IFLE VIETNAM

10-12/11/2021

Vietnam

Hanoi

SHOES & LEATHER 2021 HANOI

International Shoes & Leather Exhibition - Hanoi

Incorporating

IFLE HANOI

24-26/11/2021

Vietnam

Top Repute Co. Ltd.
(852) 2851 8603 topreput@top-repute.com
www.toprepute.com.hk

auch bei Cads (Kooperation für abgesicherte definierte Standards bei den Schuh- und Lederwarenprodukten e. V.) aktiv. Der staatlich geprüfte Lebensmittelchemiker ist seit 2015 in diesen Branchen aktiv und war zuletzt bei den Prüfinstituten Hermes Hansecontrol und UL International tätig.

Céline Abecassis-Moedas in Lectra-Vorstand berufen

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung von Lectra, die am 30. April stattfand, stimmten die Mitglieder für die Ernennung von Céline Abecassis-Moedas als neue unabhängige Direktorin. Die Ernennung von Céline Abecassis-Moedas in den Verwaltungsrat von Lectra wird insbesondere den Strategieausschuss stärken, der sich mit einer zunehmenden Anzahl von Investitionsprojekten in innovative Unternehmen und der Weiterentwicklung der Lectra-Angebote für die Industrie 4.0 befassen wird. Céline Abecassis-Moedas begann ihre Karriere in der Forschung bei France Telecom, bevor sie 1999 als E-Business-Produktmanagerin zu Lectra in New York und im Jahr 2000 als Beraterin zu AT Kearney in London wechselte. Von 2002 bis 2005 war sie Dozentin für Strategie an der Queen Mary University of London und wechselte dann als Assistenzprofessorin für Strategie- und Innovationsmanagement an die Universität Católica-Lisbon. Von 2014 bis 2020 war Céline Abecassis-Moedas auch Affiliate Professor an der ESCP und Co-Wissenschaftsdirektorin des Lectra-ESCP-Lehrstuhls „Fashion and Technology".

Hubert Hinterseher und Arne Freundt im Puma-Vorstand

Hubert Hinterseher

Das Sportartikelunternehmen Puma hat Hubert Hinterseher als neuen Chief Financial Officer und Arne Freundt als neuen Chief Commercial Officer ab 1. Juni in den Vorstand berufen. Hinterseher, 42, ist seit 16 Jahren bei Puma und hatte zuletzt die Position des Global Director of Financial Controlling inne. Als CFO wird er die Bereiche Finanzen, Legal, IT und Business Solutions verantworten, er übernimmt die Rolle des CFOs von **Michael Lämmermann**, 59, der nach 28 Jahren bei Puma und acht Jahren als CFO in den Ruhestand tritt. Lämmermann wird bis Ende des Jahres dem Unternehmen in beratender Funktion erhalten bleiben, um eine reibungslose Übergabe zu gewährleisten. Arne Freundt, 41, wird als Chief Commercial Officer für die Bereiche Vertrieb, inklusive Retail und eCommerce, sowie Logistik verantwortlich sein. Er ist seit 10 Jahren bei Puma und war zuletzt Regional General Manager EMEA.

Arne Freundt

Tapestry bestätigt Todd Kahn als CEO und Markenpräsident von Coach

Todd Kahn

Todd Kahn ist als CEO und Brand President von Coach bestätigt worden. Er hatte die gleichen Rollen seit Juli vorübergehend abgedeckt, bzw. seit **Jide Zeitlin** „aus persönlichen Gründen und mit sofortiger Wirkung" gegangen ist. Nun hat Tapestry, der Konzern zu dem Coach gehört, Kahn in seiner neuen Funktion bestätigt. Er wird für alle Aspekte der Marke auf globaler Ebene verantwortlich sein und direkt an **Joanne Crevoiserat**, CEO von Tapestry, berichten.

Neuer CEO bei Tecnica Group

Giovanni Zoppas

Seit Anfang Mai fungiert **Giovanni Zoppas** (62) als CEO und General Manager für die Tecnica Group. Zoppas übernimmt die Position von **Alberto Zanatta**, dem Präsidenten der Gruppe. Dieser hatte die Aufgaben interimsmäßig mitübernommen, nachdem **Antonio Dus**, der bisherige CEO, im Dezember 2020 nach Vertragsende, ausgeschieden war. Giovanni Zoppas ist ein bekanntes Gesicht der Tecnica Group, für die er bereits zwischen 2003 und 2006 arbeitete. Als General Manager für Nordica verantwortete er direkt nach der Übernahme der Tecnica Group die Reorganisation der Marke. Seither ist er als Mitglied des Verwaltungsrats der Tecnica Group stetig verbunden geblieben. Zoppas war für internationale Konzerne wie Benetton, GlaxoSmithKline, Coin Group und Marcolin Group tätig. Seit Oktober 2017 war er CEO von Thélios, dem Joint Venture von LVMH und der Marcolin-Gruppe, das das Brillengeschäft der Marken der LVMH-Gruppe (Celine, Dior, Fendi) verantwortete. Zur Tecnica Group zählen Tecnica (Skischuhe und Schuhe), Nordica (Ski und Skischuhe), Moon Boot (Schuhe), Lowa (Wander- und Outdoorschuhe), Blizzard (Ski) und Rollerblade (Inline-Skates). Das Unternehmen, das 1960 von **Giancarlo Zanatta** gegründet wurde, beschäftigt 3150 Mitarbeiter und erzielt ein Umsatzvolumen von mehr als 380 Millionen Euro.

Markus Bensberg verlässt Birkenstock

Markus Bensberg

Markus Bensberg hat sich bei Birkenstock nach dem Verkauf des Unternehmens an den Finanzinvestor L Catterton aus der Geschäftsführung und dem operativen Tagesgeschäft zurückgezogen. Er werde sich künftig auf seine Aufgabe als CEO des in den letzten Jahren stark gewachsenen **Family Offices von Alex Birkenstock** konzentrieren, teilte das Unternehmen mit. Dieses betreut die unternehmerischen Aktivitäten von Alex Birkenstock, etwa die Entwicklung internationaler Immobilienprojekte und die Betreuung großer Liegenschaften. Da Alex Birkenstock weiter finanziell an Birkenstock beteiligt ist, bleibt Markus Bensberg in dieser Funktion dem Unternehmen weiter verbunden. **Oliver Reichert** ist ab sofort alleiniger CEO der Birkenstock Group. Markus Bensberg kann auf eine 30-jährige Karriere bei Birkenstock zurückblicken. Er trat im Februar 1991 in das Unternehmen ein und übernahm im Lauf der drei Jahrzehnte vielfältige Führungsfunktionen in unterschiedlichsten Verantwortungsbereichen, insbesondere im Vertrieb und der Produktentwicklung. Seit der Neustrukturierung der Gruppe Ende 2012 führten Markus Bensberg und Oliver Reichert das Unternehmen gemeinsam.

Neuer CEO bei Hengst

Seit dem 1. Mai ist **Roelof de Leeuw** neuer CEO von **Hengst Footwear B.V.**, einem der ältesten Schuhunternehmen in den Niederlanden. In der langen Geschichte entwickelte die Familie Hengst das 1901 gegründete Unternehmen zu einem internationalen Player im Schuhbusiness. Bis heute waren jeweils Mitglieder der Familie Hengst an der Spitze des Unternehmens. In der Neuausrichtung bleibt die Familie, namentlich die bei-

den Inhaber **Hans** und **Karen Hengst**, weiterhin im Unternehmen tätig. Roelof de Leeuw begann seine Karriere in den 1990er Jahren und hatte verschiedene Management- und Führungspositionen für mehrere Schuhunternehmen inne, darunter Marken wie Crocs, Gant, Maruti, O'Neill, Diesel und Pony.

Karl Freund gestorben

Karl Freund wurde am 8. August 1925 in Hofheim in der Küche der elterlichen Wohnung geboren. Sein Vater Kaspar war Gerber in der Firma Neumann in Hofheim am Taunus, schon bald kam der junge Karl Freund daher auch mit dem Thema Leder in Berührung. Von Seiten eines Onkels kam dann noch die Begeisterung für die Chemie hinzu. Nach den Schuljahren startete Karl Freund im Labor der Farbwerke Hoechst, arbeitete sich dort vom Spülbub über Laborant zum Chemietechniker und Meister hoch. So entwickelte er auch mit einem ganzen Team die technische einwandfreie Produktion vom Polymer des Therephtalsäuremethylester für die Faser Trevira. Nach seiner Rückkehr aus dem Krieg kehrte Karl Freund zunächst wieder zu den Farbwerken Hoechst zurück, stieg nach reiflichen Überlegungen aber dann in die Firma Heim ein, die seine Ehefrau Eva gemeinsam mit ihrem Vater, Franz Heim, gegründet hatte und Lederdeckfarben produzierte. Anfangs waren die Kunden in der näheren Umgebung, später in ganz Deutschland und dann weltweit. Die Firma vergrößerte sich, hatte Vertretungen in Brasilien, Italien und Asien. Das Unternehmerpaar arbeitete in dem eigenen Betrieb, bis sie 75 Jahre alt waren. Dann verkauften sie das Unternehmen, ihr Sohn Klaus Freund, der nach seinem Studium 1987 in das Unternehmen eingetreten war, ging mit zu der übernehmenden Firma Rotta GmbH. Nach deren Insolvenz wurde das Geschäft von DyStar übernommen, Klaus Freund wurde dort zum Head of Leather befördert. Nach zwei Jahren bekam er dann das Angebot eines Management-Buyouts für das Zuricht-Ledergeschäft, von dem er Gebrauch machte. Er übernahm den Geschäftsbereich Heim wieder und leitet diesen als Heim Leather Chem GmbH bis heute. Noch in den letzten Jahren traf man im Labor des Unternehmens immer mal wieder seinen Vater Karl, der dort regelmäßig seine Versuche machte – selbst noch im Alter von über 90 Jahren. Nachdem im vergangenen Jahr am 15. November 2020 Eva Freund verstorben war, trauerte Karl Freund und wurde zunehmend schwächer. Er schlief am 21. April zu Hause ruhig ein. *– mw –*

ANZEIGENMARKT

Funktionstüchtige **Stollmaschine**,
Fab. Schödel Typ 6116, Arbeitsbreite 1600 mm, Baujahr 1964
(Fußhebel und Kniebedienung) preisgünstig abzugeben. VB 3.500 ,– Euro.
Kontakt : Karola Maute
Tel. +49 (0) 60 85 / 893 oder Mobil +49 (0) 176 833 214 10 · E-Mail: mautek@aol.com.

PRO-LEDER 4/2021
erscheint am 11. August 2021

Special: – Lederchemie
– 9. Freiberger Ledertage 2021

Vorschau: All China Leather Exhibition, Shanghai
(31. August – 2. September 2021

Anzeigenschluss: 29. Juli 2021
Anzeigen-Hotline: +49 (0)641 795 08-11
E-Mail: mw@pro-leder.de